

Weidetiere wolfsabweisend einzäunen – den Wolf ausgrenzen!

Der Einzug des Wolfes in Niedersachsen stellt alle Halter von Weidetieren vor neue Herausforderungen. Wolfsrisse sind keine Seltenheit mehr. Infolgedessen herrscht viel Unsicherheit unter den Tierhaltern.

Es ist jedoch möglich, mit einem professionellen Zaun, unter Berücksichtigung bereits gemachter Erfahrungen und der neuesten Erkenntnisse seitens der Forschung, das Risiko eines Wolfseinbruchs zu minimieren.

In unserem Seminar erfahren Sie, welche Zaunsysteme, welche Materialien unter Berücksichtigung der Tierart und der Bodenbeschaffenheit sinnvoll sind.

Herr Holm stellt die Möglichkeit der Störungsmeldung über eine App vor. Diese Technik ermöglicht ein schnelles, zielgerichtetes Eingreifen, sobald der Zaun nicht mehr voll funktionstüchtig ist oder ein Wolfseinbruch stattfindet.

Nach dem theoretischen Teil kann unser "Demonstrationszaun" besichtigt und diskutiert werden.

Das gemeinsame Mittagessen mit Erfahrungsaustausch rundet die Veranstaltung ab.

Zielgruppe:

Halter von Weidetieren:

Rinder, Kühe, Mutterkühe, Pferde, Schafe, Ziegen, Gehegewild

Datum: 12. 03. 2019 9.00 - 13.00 Uhr

Kosten: 45,00 Euro, incl. Verpflegung

Referent: Martin Holm, professioneller Zaunbauer, Landwirt

Ort: Landwirtschaftliches Bildungszentrum (LBZ) Echem, Zur Bleeke 6, 21379 Echem

Anmeldung und Information:

Susan Wohlmuth-Meinicke

Koordinatorin Lehrwerkstatt Rind

Telefon: 04139 698-113

Telefax: 04139 698-100

E-Mail: susan.wohlmuth-meinicke@lwk-niedersachsen.de

oder über die Homepage des LBZ Echem: www.lbz-echem.de

